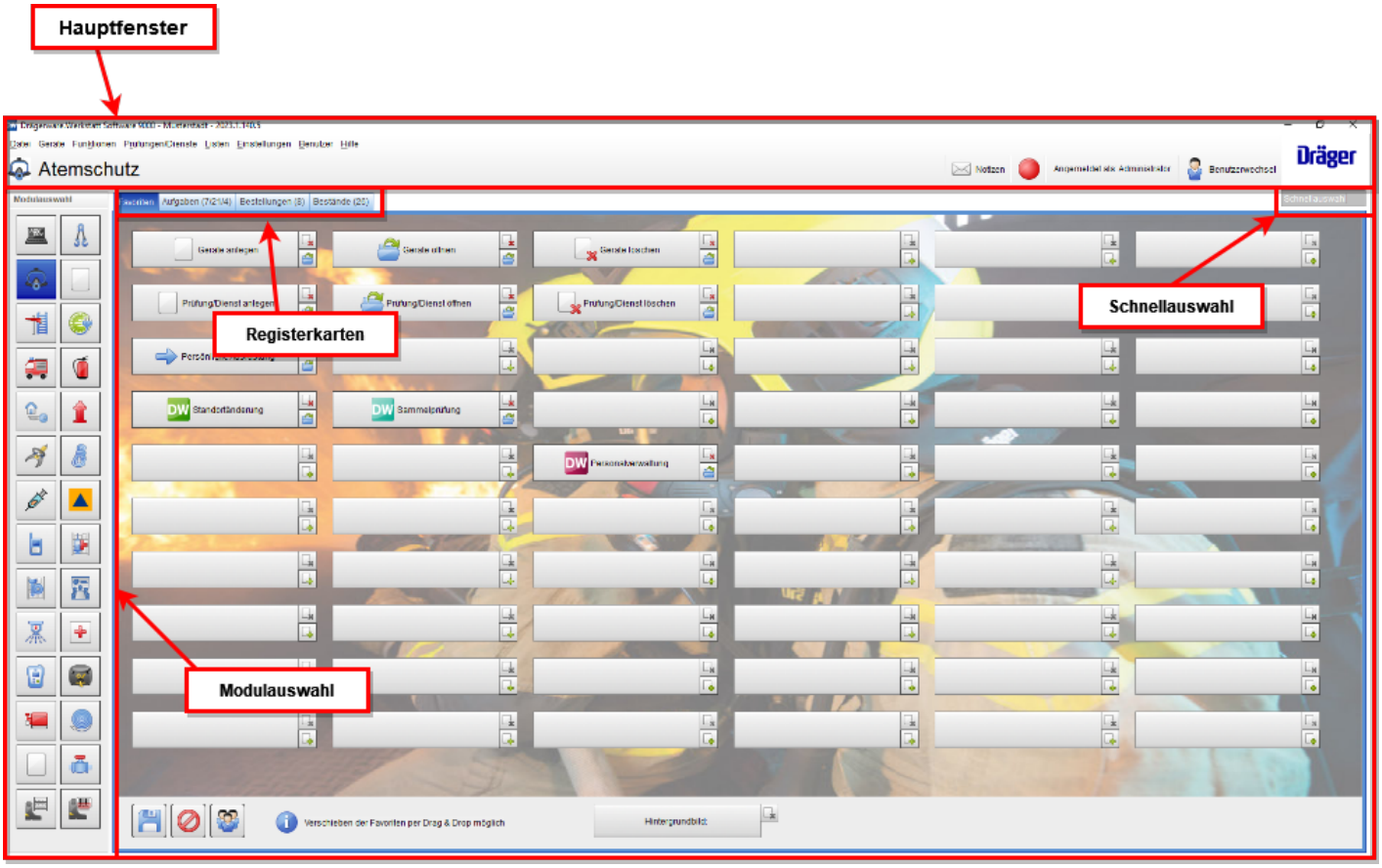
Programmfenster

- Bedienelemente des Hauptfensters
- Registerkarte Favoriten
- Registerkarte Aufgaben
- Registerkarte Bestände
- Registerkarte Notizen
- Registerkarte Favoriten

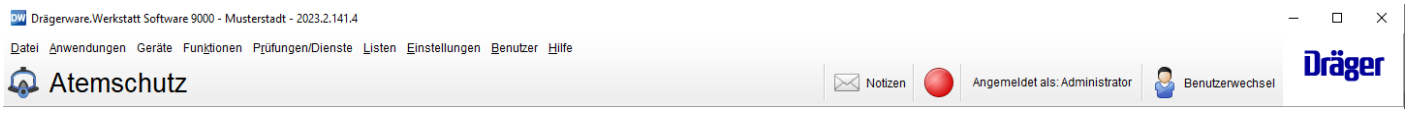
© Dräger Safety AG & Co. KGaA

Bedienelemente des Hauptfensters

Nach der Anmeldung erscheint das Hauptfenster der Anwendung. Dieses Fenster gliedert sich in mehrere Bereiche, welche im folgenden Kapitel näher beschrieben werden.



Kopfleiste



In der Kopfleiste befindet sich auch die Menüleiste, welche in den einzelnen Kapiteln näher beschrieben wird.

Des Weiteren wird das aktuell ausgewählte Modul angezeigt.

Notizen
Blendet die Registerkarte Notizen ein bzw. aus.

> Registerkarte Notizen

Statusanzeige ZMS-Kopplung (optional)
Bei vorhandener ZMS-Kopplung wird hier der Status der letzten Übertragung angezeigt.

	Der letzte Abgleich war fehlerhaft.
	Der letzte Abgleich war erfolgreich.
	Der letzte Abgleich fand vor mehr wie zwei Abgleichzyklen statt.

Angemeldet als:
Hier wird der Benutzer angezeigt, welcher aktuell in der Anwendung angemeldet ist.

Benutzerwechsel:
Über diese Schaltfläche kann ein schneller Benutzerwechsel durchgeführt werden.

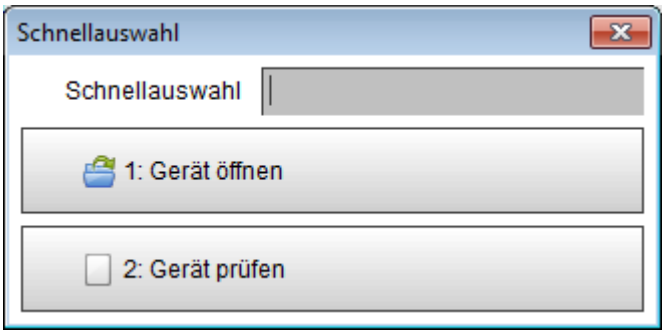
> Benutzerwechsel

Schnellauswahl

Das Feld **Schnellauswahl** erfüllt mehrere Funktionen. Zunächst ist hier der Eingabecursor ständig gefangen. Wird innerhalb des Hauptfensters entweder mit der Tastatur oder einem Barcode-/RFID-Leser eine Eingabe gemacht, wird diese sofort eingetragen.

Wird nun die Eingabe mit **<Enter>** oder der Funktion des Lesegerätes bestätigt, sucht die Anwendung nach den eingegebenen Daten.

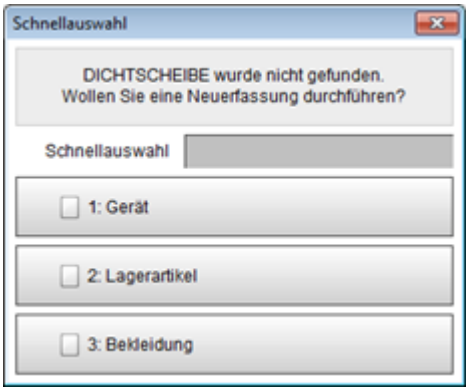
Ist das Gerät in der Datenbank vorhanden, öffnet sich ein neues Fenster, in dem je nach Benutzerrechten eine weitere Aktion ausgewählt werden kann.



Ist hier ein Gerät vorhanden, wird angeboten, das Gerät zu öffnen bzw. das Gerät zu prüfen. Auch hier ist das Feld **Schnellauswahl** vorhanden, sodass eine erneute Eingabe möglich ist, ohne vorher das Fenster schließen zu müssen.

> Die Suche nach den Daten erfolgt modulübergreifend, d. h. es ist nicht relevant, in welchem Modul sich das eingegebene Gerät befindet.

Wurde eine Eingabe vorgenommen, die noch nicht in der Datenbank vorhanden ist, öffnet sich das Fenster mit einer entsprechenden Meldung.



Je nach lizenzierten Modulen kann nun ausgewählt werden, in welcher Form hier ein neuer Datensatz (Gerät, Lagerartikel, Bekleidungsartikel) angelegt wird.

Modulauswahl

Über die Modulauswahl kann je nach Benutzerrechten zwischen den freigegebenen bzw. eingerichteten Modulen gewechselt werden. Die Schaltflächen können in der MAT-Hierarchie mit

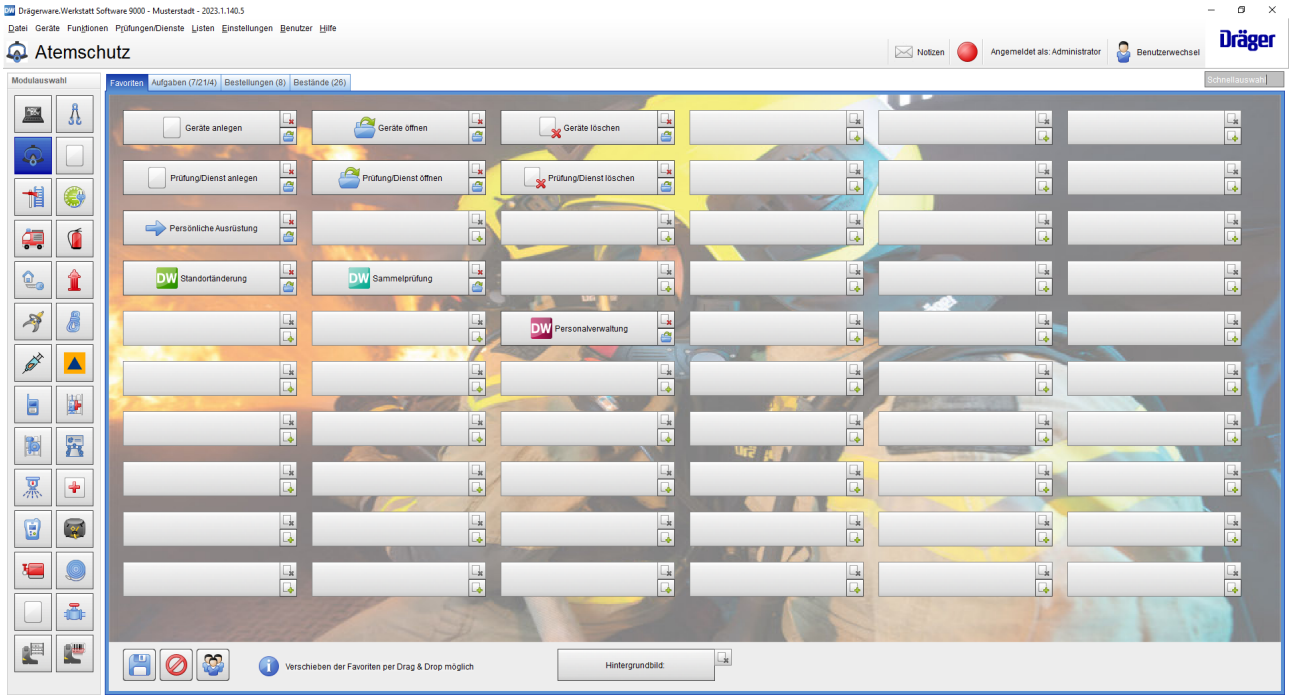
Symbolen versehen werden.

> Gerätestruktur verwalten - MAT-Hierarchie

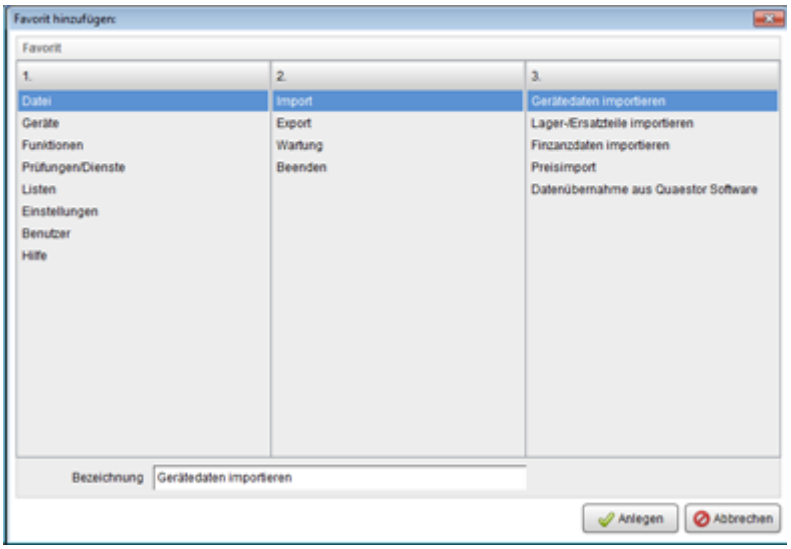
Registerkarte Favoriten

In der **Registerkarte Favoriten** sind über Schaltflächen die einzelnen Programmfunktionen auswählbar.

Die **Registerkarte Favoriten** kann von jedem Benutzer an die eigenen Bedürfnisse angepasst werden. Dazu wird über die Schaltfläche der Bearbeitungsmodus gestartet.



Ein freier Favorit wird durch Anklicken der Schaltfläche bearbeitet. Es öffnet sich ein neues Fenster, in dem alle Befehle der Menüleiste enthalten sind.



Nun kann der gewünschte Befehl ausgewählt werden. Im Feld **Bezeichnung** kann ein eigener Eintrag hinterlegt werden. Abschließend wird die Änderung durch Klick auf die Schaltfläche **Anlegen** gespeichert.

Bereits bestehende Favoriten können über die nebenstehenden Schaltflächen geändert werden. Mit wird wieder das Fenster **Favorit hinzufügen** geöffnet. Mit wird der bestehende Favorit gelöscht.

Mit der Schaltfläche **Hintergrundbild** kann für jedes Modul ein eigenes Hintergrundbild hinterlegt werden.

Über die Schaltfläche werden die Änderungen an der Favoritenseite gespeichert. Die Schaltfläche bricht die Änderung ohne Speichern ab.

Über die Schaltfläche können Favoritenseiten von anderen Benutzern kopiert werden.

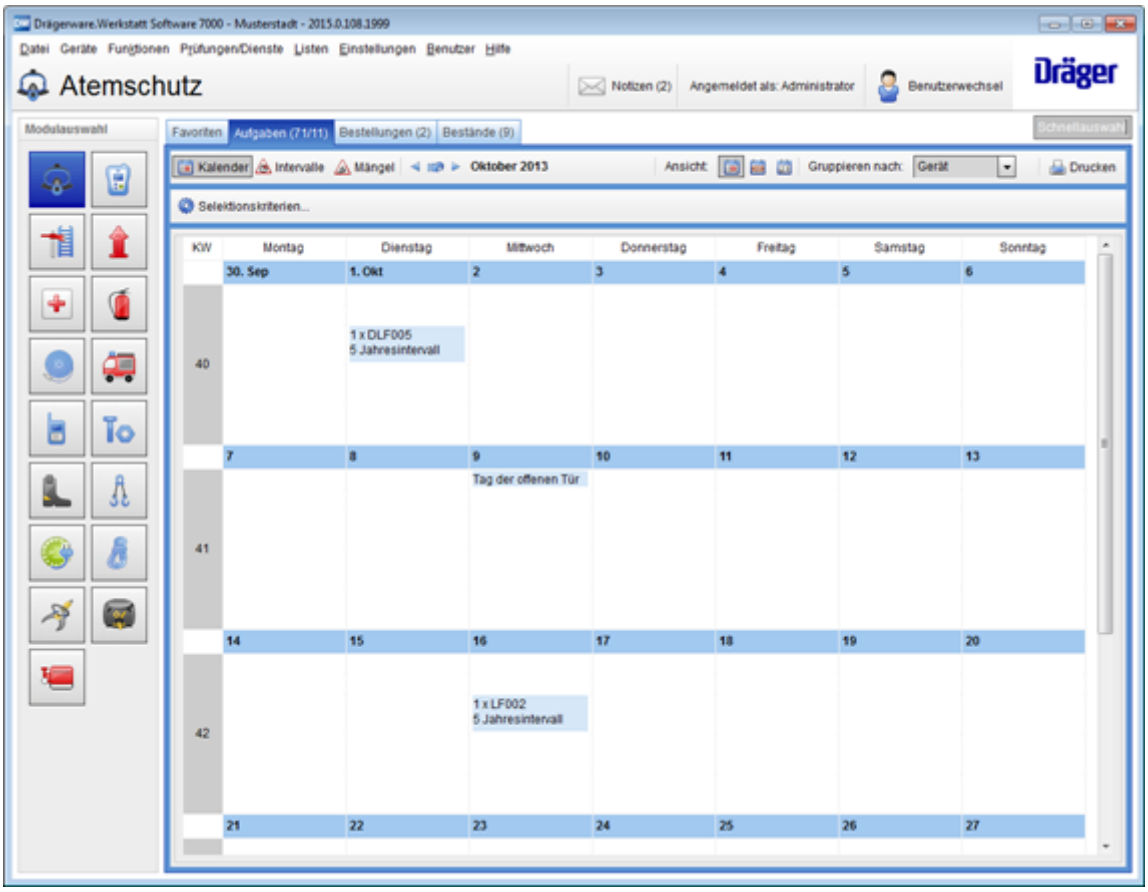
> Die Favoritenschaltflächen können via Drag & Drop verschoben werden.

Registerkarte Aufgaben

Die **Registerkarte Aufgaben** stellt die zentrale Anlaufstelle für alle anstehenden Aufgaben und zu überwachenden Prüffristen dar. Sie unterteilt sich in die Ansichten **Kalender**, **Intervalle**, **Qualifikationen** (muss in der Personalverwaltung freigeschaltet werden) und **Mängel** (ab Version 7000).

Ansicht Kalender

In der **Ansicht Kalender** werden je nach Selektionskriterien und Benutzerrechten alle prüffälligen Geräte und fälligen Mängel (ab Version 7000) in Form eines Kalenders angezeigt. Der Benutzer erhält somit immer eine aktuelle Übersicht über seine zu wartenden Geräte.



Über diese Schaltflächen kann in der jeweiligen Kalenderansicht vor- und zurückgesprungen werden.

Über diese Schaltfläche kehrt der Kalender auf das heutige Datum zurück.

Ansicht

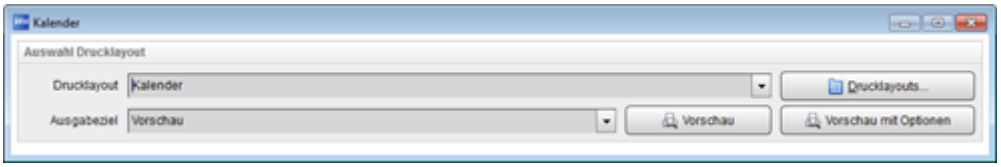
Wechselt in die Monatsansicht.

Wechselt in die Wochenansicht.

Wechselt in die Tagesansicht.

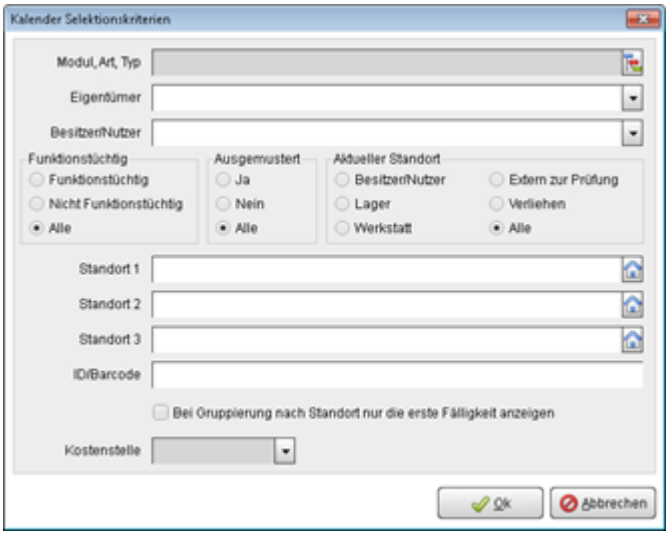
Gruppieren nach:
In diesem Menü kann ausgewählt werden, nach welchen Kriterien die Geräte im Kalender angezeigt werden.

Drucken
Mit dieser Schaltfläche öffnet sich ein Auswahldialog, in dem je nach gewählter Ansicht eine entsprechende Liste ausgedruckt werden kann.



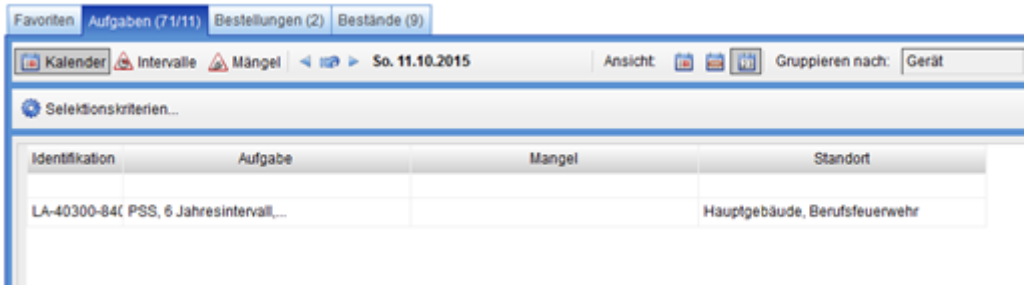
> Die Drägerware.Werkstatt bietet umfangreiche Auswertungsmöglichkeiten an. Dräger empfiehlt, dass sich die Anwender anhand von Beispieldatensätzen mit den Möglichkeiten der Selektionskriterien und den Drucklayouts vertraut machen.

Über die Schaltfläche **Selektionskriterien...** öffnet sich ein Auswahldialog, mit dem die Selektionskriterien für diese Registerkarte geändert werden können.



Auswahl eines Gerätes

Wird ein Gerät in der Kalenderansicht mit der linken Maustaste ausgewählt, wechselt zunächst die Ansicht in die Tagesansicht.



Hier bestehen nun zwei Möglichkeiten. Wird auf das Gerät doppelt geklickt, öffnet sich automatisch die Registerkarte **Prüfung anlegen**, sodass hieraus sofort eine Prüfung möglich ist.

Alternativ kann der entsprechende Eintrag auch mit der rechten Maustaste angeklickt werden. Hierbei kann dann entschieden werden, ob das Gerät geöffnet oder geprüft werden soll.

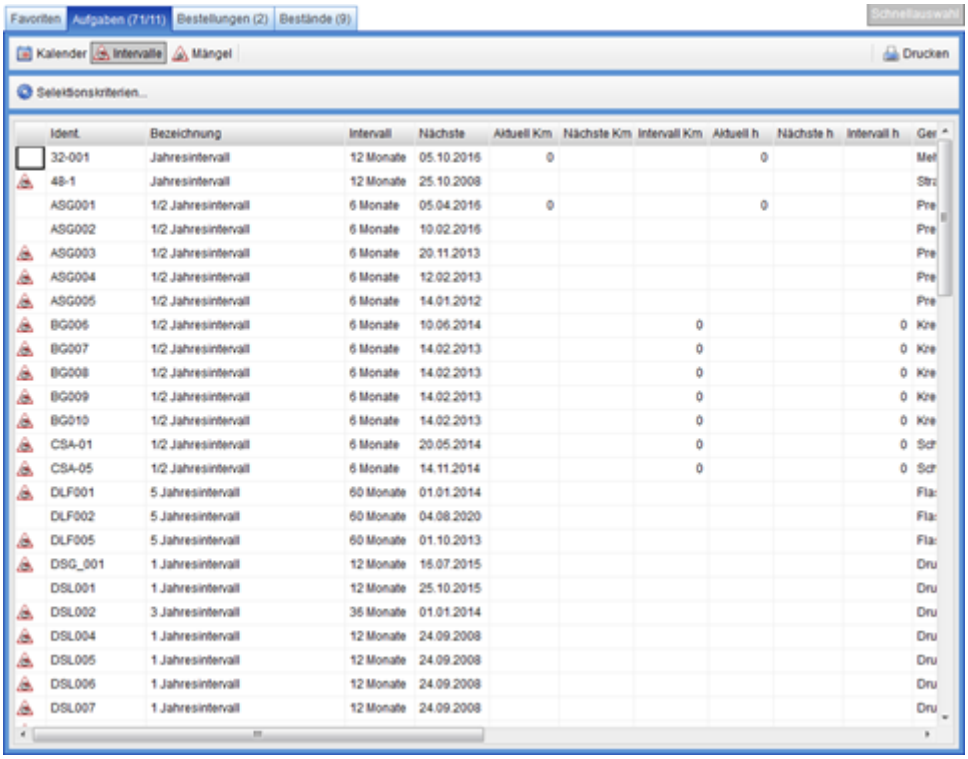
Hinterlegen eigener Einträge

In den verschiedenen Ansichten ist es möglich, eigene Einträge zu hinterlegen.

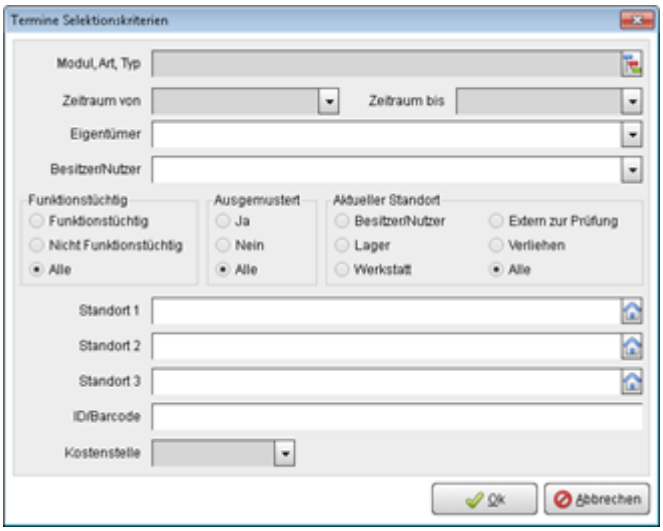
Hierzu kann in jeder Ansicht die erste Zeile ausgewählt werden. Es erscheint eine Eingabemarke, mit der ein Freitext eingegeben werden kann.

Ansicht Intervalle

In der **Ansicht Intervalle** werden je nach Selektionskriterien und Benutzerrechten alle prüffälligen Geräte in Form einer Liste angezeigt.



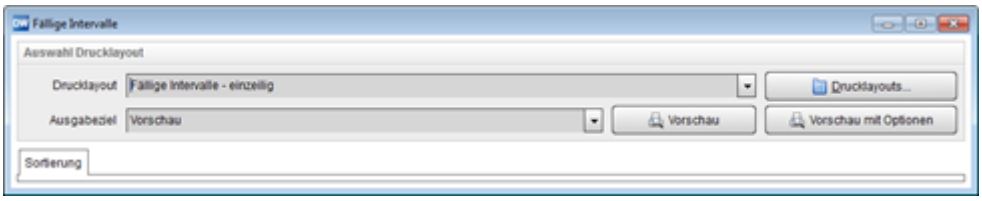
Über die Schaltfläche **Selektionskriterien...** öffnet sich ein Auswahldialog, mit dem die Selektionskriterien für die Ansicht Intervalle geändert werden kann.



Die Drägerware.Werkstatt bietet ab der Version 7000 eine E-Mail-Benachrichtigungsfunktion an. Hierüber können frei definierte Benutzerkreise in regelmäßigen Abständen per E-Mail über prüfpflichtige Geräte informiert werden.

Benachrichtigungsfunktion

Mit der Schaltfläche **Drucken** öffnet sich ein Auswahldialog, mit dem eine Liste der fälligen Geräte ausgedruckt werden kann.



Die Drägerware.Werkstatt bietet umfangreiche Auswertungsmöglichkeiten an. Dräger empfiehlt, dass sich die Anwender anhand von Beispieldatensätzen mit den Möglichkeiten der Selektionskriterien und den Drucklayouts vertraut machen.

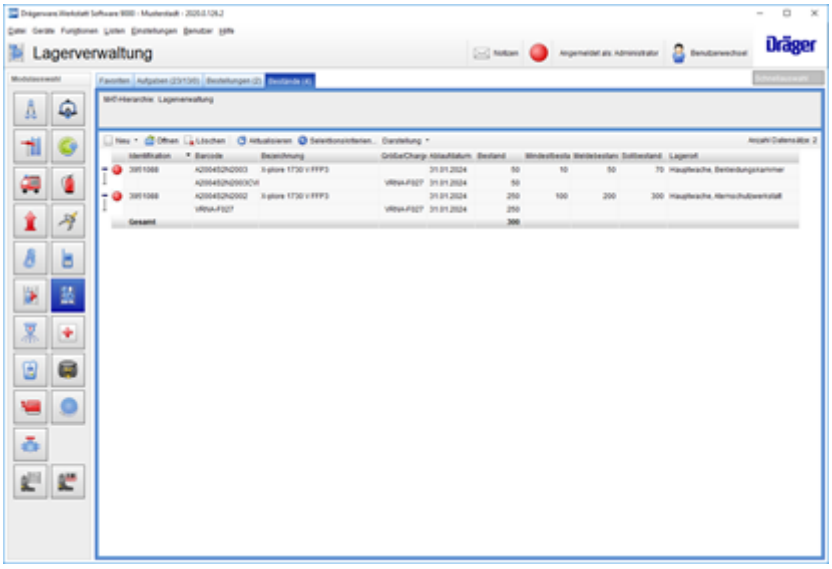
Gerät öffnen/prüfen

Wird in der Ansicht Intervalle ein Datensatz ausgewählt, kann über die rechte Maustaste ein Kontextmenü geöffnet werden. Über den Menüpunkt **Gerät öffnen** öffnet sich die Stammdatenseite des Gerätes. Mit dem Menüpunkt **Gerät prüfen** wechselt man in das Fenster **Prüfung anlegen**, so dass hieraus direkt eine Prüfung durchgeführt werden kann.

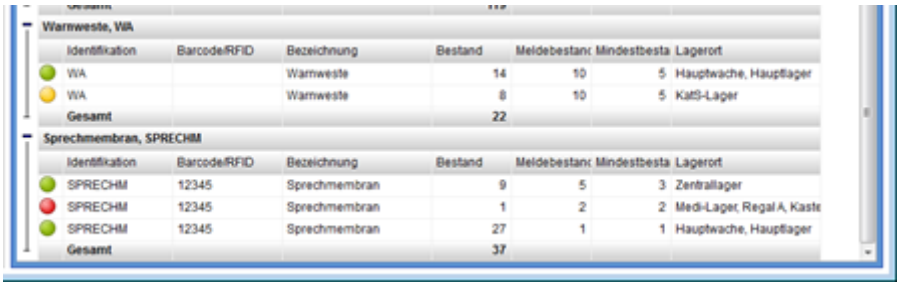
Prüfung/Dienst anlegen

Registerkarte Bestände

Diese Registerkarte bietet die Möglichkeit, die in dem Modul **Lagerverwaltung** vorhandenen Artikeln mit ihren Lagerorten zu überwachen.



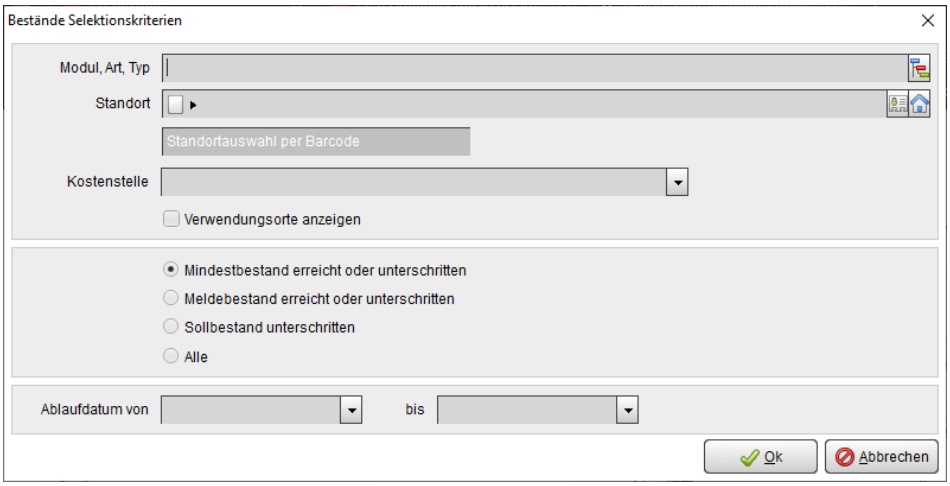
Je nach Einstellung der Ansicht (Schaltfläche **Darstellung**) werden die Artikel entweder **einfach**, **gruppiert nach Lagerartikel** oder **gruppiert nach Lagerort** angezeigt.



Mit den folgenden farbigen Symbolen wird angezeigt, ob die jeweiligen Bestandsgrenzen erreicht bzw. unterschritten wurden:

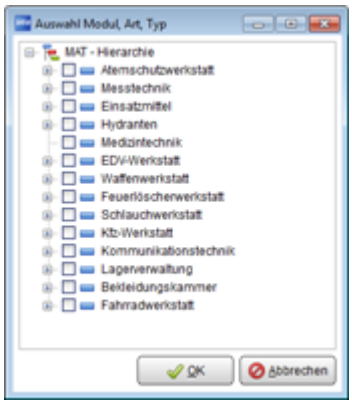
🟢 aktueller Bestand ausreichend
🟡 aktueller Bestand hat den **Meldebestand** unterschritten
🔴 aktueller Bestand hat den **Mindestbestand** unterschritten

Über die Schaltfläche ⚙ **Selektionskriterien...** öffnet sich ein Auswahldialog, mit dem die Selektionskriterien für diese Registerkarte geändert werden können.



Modul, Art, Typ

Über die Schaltfläche öffnet sich ein Auswahlfenster, in dem die entsprechenden Module ausgewählt werden können.



Mindestbestand erreicht oder unterschritten

Ist diese Option gewählt, werden ausschließlich Artikel angezeigt, deren Mindestbestand erreicht oder unterschritten ist.

Meldebestand erreicht oder unterschritten

Ist diese Option gewählt, werden ausschließlich die Artikel angezeigt, deren Meldebestand erreicht oder unterschritten ist

Sollbestand unterschritten

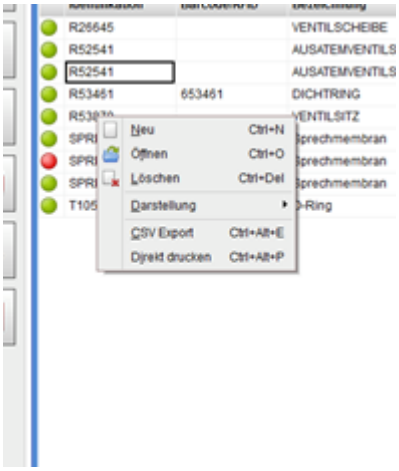
Ist diese Option gewählt, werden ausschließlich die Artikel angezeigt, deren Sollbestand unterschritten ist.

Alle

Zeig alle Artikel unabhängig von ihrem aktuellen Bestand an.

Ablaufdatum von/bis
Hier kann der Zeitraum zur Anzeige von ablaufenden Chargen eingestellt werden.

Neu, Öffnen, Löschen
In der **Registerkarte Bestände** können die Lagerartikel direkt bearbeitet werden. Dies geschieht über die entsprechenden Schaltflächen. Alternativ kann auch das Kontextmenü mit der rechten Maustaste verwendet werden.

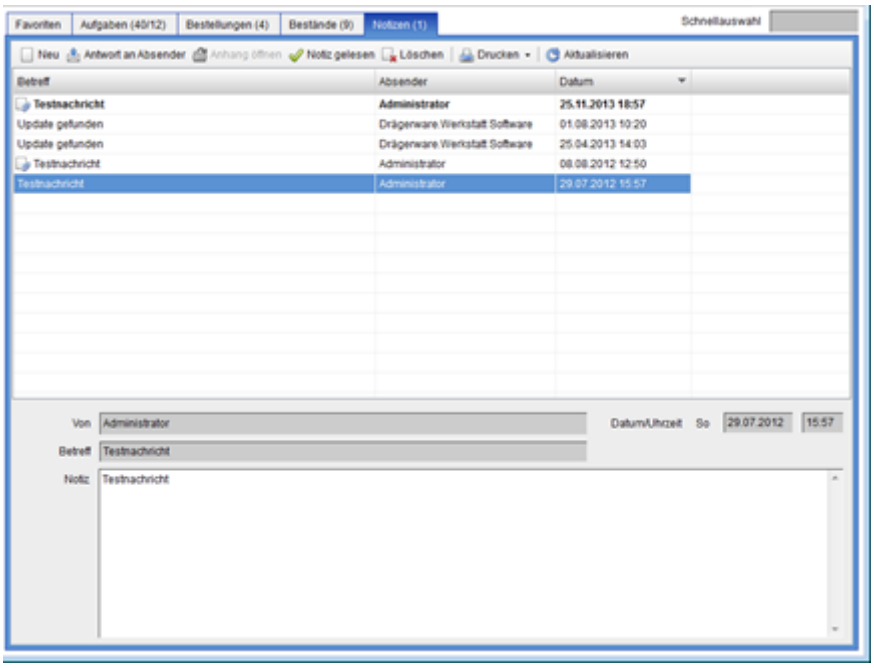


> Sind mehrere Lagerverwaltungsmodule (Lagerverwaltung, Lager Medikamente, Bekleidung) installiert, muss bei der Schaltfläche **Neu** ausgewählt werden, für welches Modul neue Artikel angelegt werden sollen.

Aktualisieren
Mit dieser Schaltfläche werden die angezeigten Bestände neu eingelesen.

Registerkarte Notizen

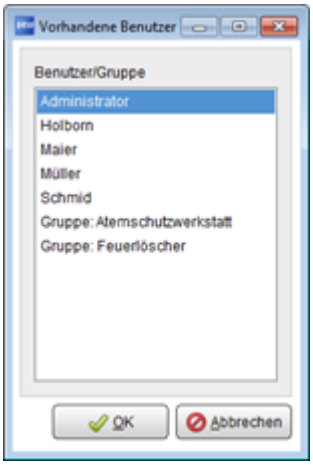
Mit der Registerkarte **Notizen** steht ein anwendungseigenes Informationssystem zur Verfügung. Die Registerkarte wird über die Schaltfläche **Notizen** in der Kopfleiste ein- oder ausgeblendet. Das Informationssystem ermöglicht es den Benutzern, innerhalb des Systems Nachrichten auszutauschen (ähnlich der Funktion eines E-Mail-Programms).



Notiz erstellen

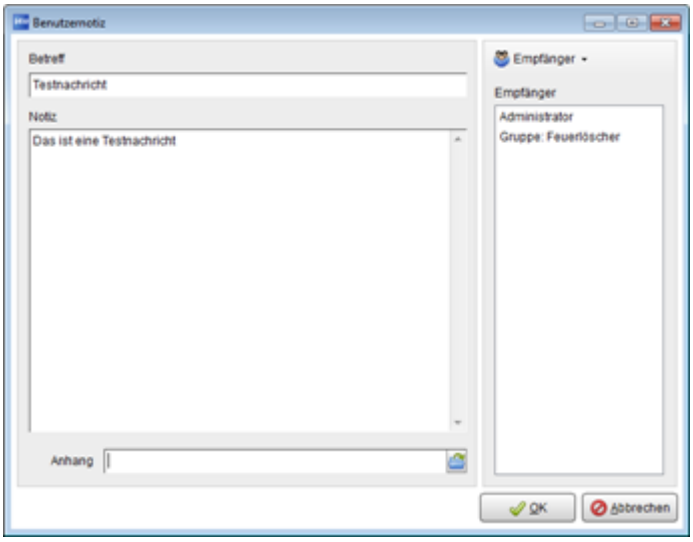
Durch Anklicken der Schaltfläche **Neu** öffnet sich ein neues Fenster, in dem eine Nachricht erstellt werden kann.

Über die Schaltfläche **Empfänger** können die zu benachrichtigenden Benutzer ausgewählt werden.



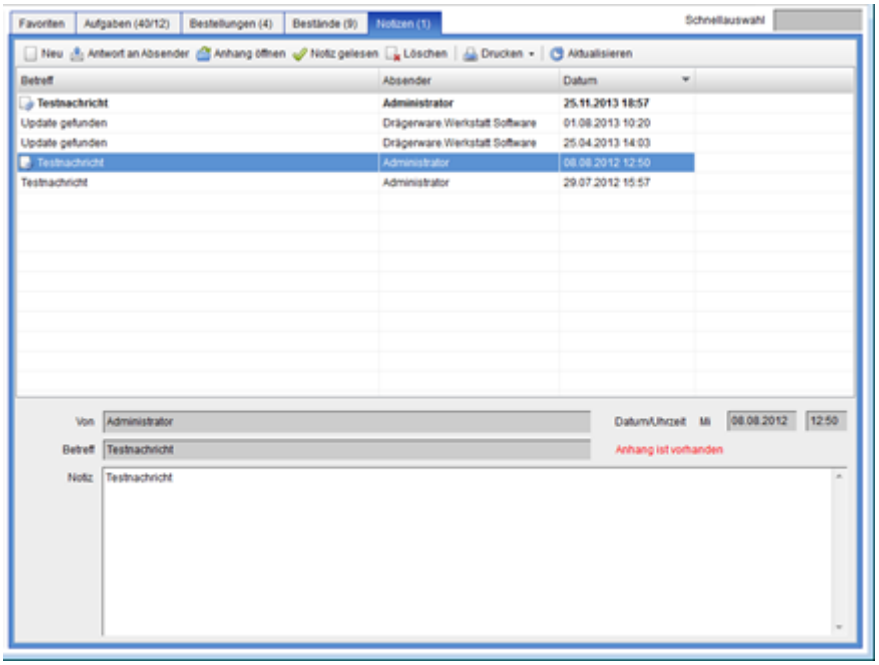
In diesem Fenster stehen auch die Benutzergruppen aus der Benutzerverwaltung zur Verfügung, so dass komfortabel und schnell Nachrichten an mehrere Benutzer versendet werden können. Eine Mehrfachauswahl von Empfängern ist entsprechend dem Windows-Standard mittels **<Shift>** bzw. **<Strg> - Tasten** möglich.

Des Weiteren ist es möglich, sich selbst eine Notiz in Form einer Erinnerung zu senden.



Neben der Nutzung der Felder **Betreff** und **Notiz** besteht hier außerdem die Möglichkeit, einen Anhang im PDF-Format anzufügen. Dies geschieht über die Schaltfläche .

Notiz lesen



Ist eine neue Nachricht vorhanden, wird diese fettgedruckt dargestellt. Des Weiteren starten die Programme der Drägerware.Werkstatt automatisch in der Registerkarte Notizen, sobald eine neue Nachricht vorliegt.

Über die Schaltfläche **Antwort an Absender** kann direkt auf die Nachricht geantwortet werden.

Verfügt eine Notiz über einen Anhang, wird dieses über das Symbol angezeigt. Dieser kann über die Schaltfläche **Anhang öffnen** geöffnet werden.

> Um den Anhang zu öffnen, wird ein PDF-Viewer benötigt (z. B. Acrobat Reader).

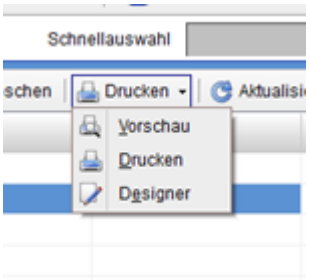
Über die Schaltfläche **Notiz gelesen** wird die Nachricht als gelesen markiert und das Symbol entfernt.

Über die Schaltfläche **Notiz löschen** wird die Nachricht nach Bestätigung der Sicherheitsabfrage gelöscht.

Mit der Schaltfläche **Aktualisieren** wird die Ansicht aktualisiert und Notizen werden neu abgerufen.

Notiz drucken

Bei der Schaltfläche **Drucken** öffnet sich ein Kontextmenü.



Vorschau
Durch Anklicken öffnet sich ein Vorschaufenster, in dem die markierte Nachricht ausgedruckt werden kann.

Drucken
Durch Anklicken wird die Nachricht direkt an den in Windows eingerichteten Standarddrucker gesendet und gedruckt.

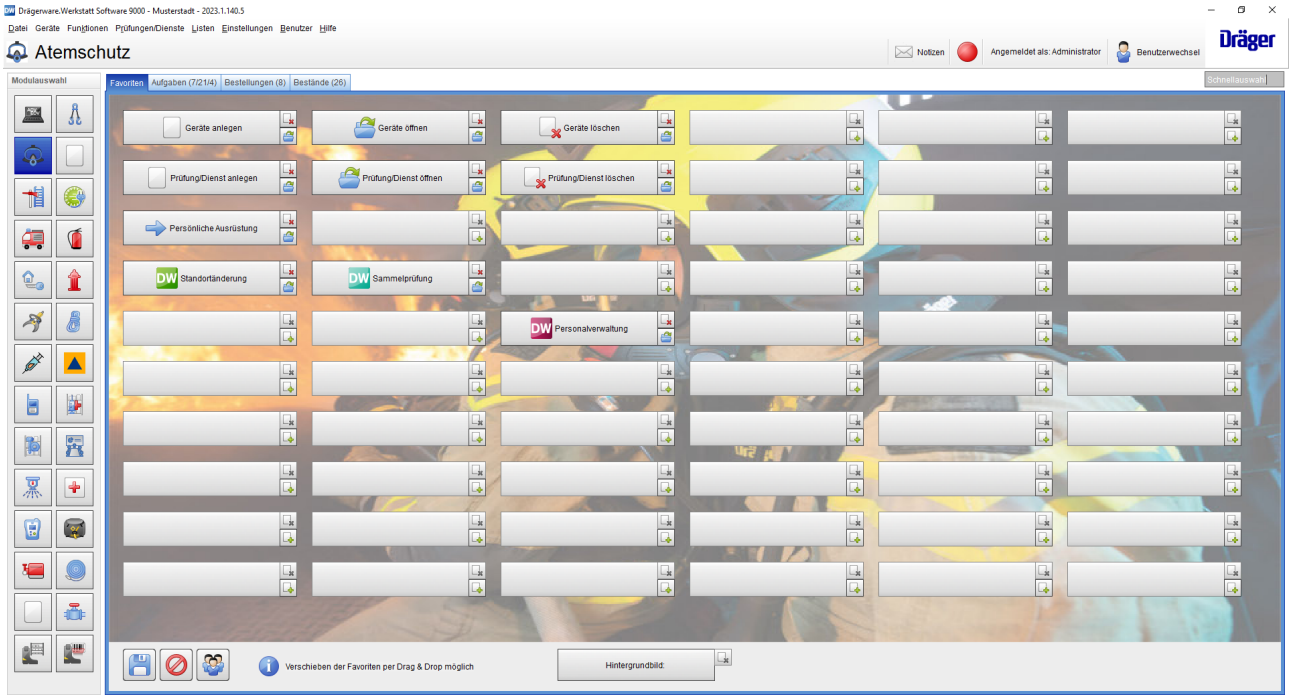
Designer
Hierüber wird der Listendesigner aufgerufen, mit dem das Layout der Liste angepasst werden kann.

> Der Listendesigner ist eine in Drägerware integrierte Komponente der Firma combit GmbH. Mit dem Listendesigner können vorhandene Listen an eigene Bedürfnisse angepasst werden. Für dieses Programm erfolgt kein Support durch den Dräger Service. Um die von Dräger fertig erstellten Listen zu modifizieren, bedarf es sehr guter EDV-Kenntnisse und Wissen über die Funktionsweise des Listendesigners. Ein Hilfe-Tool zum Listendesigner steht in der Anwendung über die Taste **<F1>** zur Verfügung. Alternativ bietet der Dräger Service eine preiswerte Möglichkeit zur Erstellung Ihres benötigten Drucklayouts an.

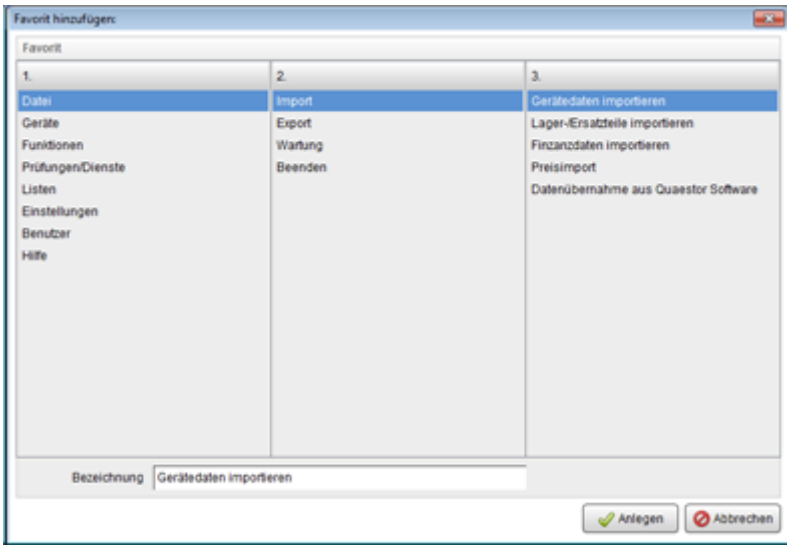
Registerkarte Favoriten

In der **Registerkarte Favoriten** sind über Schaltflächen die einzelnen Programmfunktionen auswählbar.

Die **Registerkarte Favoriten** kann von jedem Benutzer an die eigenen Bedürfnisse angepasst werden. Dazu wird über die Schaltfläche der Bearbeitungsmodus gestartet.



Ein freier Favorit wird durch Anklicken der Schaltfläche bearbeitet. Es öffnet sich ein neues Fenster, in dem alle Befehle der Menüleiste enthalten sind.



Nun kann der gewünschte Befehl ausgewählt werden. Im Feld **Bezeichnung** kann ein eigener Eintrag hinterlegt werden. Abschließend wird die Änderung durch Klick auf die Schaltfläche **Anlegen** gespeichert.

Bereits bestehende Favoriten können über die nebenstehenden Schaltflächen geändert werden. Mit wird wieder das Fenster **Favorit hinzufügen** geöffnet. Mit wird der bestehende Favorit gelöscht.

Mit der Schaltfläche **Hintergrundbild** kann für jedes Modul ein eigenes Hintergrundbild hinterlegt werden.

Über die Schaltfläche werden die Änderungen an der Favoritenseite gespeichert. Die Schaltfläche bricht die Änderung ohne Speichern ab.

Über die Schaltfläche können Favoritenseiten von anderen Benutzern kopiert werden.

> Die Favoritenschaltflächen können via Drag & Drop verschoben werden.